

Stammreihe der Grafen von Scheyern des XI. Jahrhunderts
nach Konrad Schyrensis.

(Gegen Huschbergs genealogische Tabelle III.)

Arnolf II., Sohn Herzog Arnulphs I.¹⁾ Pfalzgraf 938—954.

Wernher I.²⁾ Graf von Scheyern,
aus dem Lande vertrieben 951, pro-
scribiert 955, später begnadigt.

Berthold II.,³⁾ Sohn Arnolfs II. Ur-
kunde von 976 M. B. XI. 439/40, † 982.
Chunigunde.

Wernher II.⁴⁾
(Peringer) Graf im
Sualafeldgau 1007
(Nagel, Orig. Do-
mus Boicae pag.
255/6).

Otto I.⁵⁾ Graf im
Chelesgau, 1014,
1030, 1040.
Tuta⁶⁾ von ?, †
27./28. VI. Jahr
unbekannt.

Berthold III.
(Vohburg).

Mathilde.
Babo Burg-
graf von Re-
gensburg.

Askuin
(Bogen).

Otto II.⁷⁾ c. 1045—1080
Graf von Scheyern, Haupt-
schirmvogt der bischöfl. Kir-
che von Freising.
Hazaga,⁸⁾ Gräfin von Sempt-
Ebersberg? Witwe des Grafen
Herman von Kastel, † 1. VIII.
1103.

Berthold III.⁹⁾ Graf
von Burgeck, Stiftsvogt
von Usenhofen 1104 bis
1107. † c. 1112.
Gemahlin unbekannt.

Arnold III.^{7 u. 10)}
Graf von Scheyern.
† vor 1118/20.
Beatrix † 11. II. nach
1124.

Ekhard I.¹¹⁾
Stiftsvogt, †
1101. Richar-
dis, Stieftoch-
ter des Her-
zogs Magnus
v. Sachsen, †
16. V.

Bernhard I.
Stiftsvogt
Graf im
Chelesgau,
† vor 7. XI.
1104.

Otto III.
Stiftsvogt,
Mitbe-
gründer d.
Klosters
Usenhofen
(1104), † 1.
XI. 1121/2
Petri v. ?

Konrad I. Arnulf IV.
Grafen von Dachau.

Friedrich

Otto I.
Stifter
der
Linie
Vallai.

Ulrich I.

Otto IV.,
Pfalzgraf
v. Wittels-
bach. Hai-
lika, Grä-
fin v. Len-
genfeld.

Ekhard II.

Otto V. Bernhard II. Ekhard III. u. ein 4.
Bruder.

Bemerkungen zur Stammreihe der Grafen von Scheyern
des XI. Jahrhunderts.

¹⁾ Die Grafen von Scheyern (Luitpoldinger) wurden sehr bald nach Presbyter Konrad für Nachkommen der Karolinger und in neuerer Zeit für Huosier ausgegeben, beides mit Unrecht, denn nach Titl III. cap. I der leges Baiuvariorum aus dem 8. Jahrhunderte musste in Bayern der Herzog stets aus der Familie der Agilolfinger genommen werden (dux qui praest in populo ille